



PROTOKOLL

Aufgenommen am **Mittwoch, den 29. Mai 2024 um 19.30 Uhr** im Gemeindeamt Mogersdorf, bei der unter Vorsitz des Bürgermeisters stattgefundenen Sitzung des **GEMEINDERATES**.

Anwesende:

Bürgermeister Josef Korpitsch, Vizebürgermeister Michael Glantschnig;

Gemeindevorstand: GV Wolfgang Deutsch, OV Thomas Kloiber, OV Martina Maurer;

Gemeinderäte: Markus Korpitsch, Karl Siener, Gabriele Neuherz, Birgit Rothbauer, Martin Scheuchenpflug, Raphael Neuherz, Martin Schrei, Reinhard Illigasch, Wilhelmine Raimann, Harald Simandl, Manuel Grandits;

Ersatzgemeinderäte: Alexandra Grandits;

Schriftführer: Philipp Mayer;

Es fehlen: Klaus Paukovitsch, Philipp Kohl, Norbert Kloiber, Andreas Hafner (alle entschuldigt).

Der Bürgermeister begrüßt zunächst die erschienenen Gemeinderäte und stellt die gesetzmäßige Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beglaubiger des Protokolls bestellt er GR Martin Schrei und GR Reinhard Illigasch.

Der Bürgermeister hält fest, dass die Ersatzgemeinderäte wie folgt vertreten:
SPÖ-Fraktion: Alexandra Grandits für Norbert Kloiber;

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass GR Manuela Eder-Dolmanits auf ihr Mandat als Mitglied des Gemeinderates der Marktgemeinde Mogersdorf mit Wirksamkeit vom 30.04.2024 verzichtet. Dieses freigewordene Mandat des Gemeinderates übernimmt der Ersatzgemeinderat Martin Schrei. Das freigewordene Mandat des Ersatzgemeinderates übernimmt das Ersatzmitglied Philipp Kohl.

Der Bürgermeister hält fest, dass jeder Gemeinderat das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung vom 27.03.2024 erhalten hat. Der Bürgermeister stellt die Frage, ob es Einwendungen zum Protokoll gibt.

Nachdem keine Einwendungen vorgebracht werden, stellt der Bürgermeister den Antrag, das Protokoll vom 27.03.2024 wie vorliegend zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen und somit zum Beschluss erhoben.

Vor eingehen in die Tagesordnung stellt der Bürgermeister den Antrag, die Tagesordnung wie folgt zu ergänzen:

11. Neuwahl eines Prüfungsausschussmitgliedes;

Der Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig angenommen und somit zum Beschluss erhoben.

Der Bürgermeister gibt die Tagesordnung wie folgt bekannt:

TAGESORDNUNG:

- 1.) **Bericht des Bürgermeisters**
- 2.) **Information Hangwasserschutzprojekt in Mogersdorf**
- 3.) **23. Änderung des digitalen Flächenwidmungsplanes**

- 4.) **Anfrage Jungmusikerförderung Musikverein Mogersdorf**
- 5.) **Änderung Höhe des Kassenkredits**
- 6.) **Information Strompreis ab 01.05.2024**
- 7.) **Anfrage Beleuchtung Mitterweg in Wallendorf
(Sportplatz – OSG-Wohnhauseanlagen)**
- 8.) **Bericht über die Sitzung des Prüfungsausschusses
am 17.04.2024**
- 9.) **Digitalisierung der Datenerhebung im Zuge der Ehren- und
Jubiläumsgaben des Landes**
- 10.) **Personalangelegenheiten**
- 11.) **Neuwahl eines Prüfungsausschussmitgliedes**
- 12.) **Allfälliges:
- Voraussichtlich nächster Sitzungstermin**

1. Bericht des Bürgermeisters

- 30.03. – Osterfeuer in Deutsch Minihof.
 01.04. – Inspizierung Feuerwehr Mogersdorf Berg. Der Kommandant Edwin Lex tritt als Kommandant zurück.
 08.04. – Vorstandssitzung des Standesamtsverbandes Bezirk Jennersdorf.
 10.04. – Vorstandssitzung des Burgenländischen Müllverbandes.
 12.04. – Inspizierung der Feuerwehren in Deutsch Minihof und Wallendorf.
 13.04. – Gespräch mit der Feuerwehr Mogersdorf Berg.
 20.04. – Veranstaltung Gesundes Dorf „Anradeln“ in Mogersdorf.
 20.04. – Feier „10 Jahre“ Kaserne Güssing.
 22.04. – Gemeindebundveranstaltungen mit verschiedensten Themen in Raiding.
 23.04. – Besprechung im Kindergarten Wallendorf mit Herrn Rosner der Projektentwicklung Burgenland (PEB) hinsichtlich einer Sanierung des Kindergartens.
 24.04. – Vollmondwanderung.
 24.04. – Vorstellung der Audioguides des Friedensweges im Kreuzstadlrestaurant.
 25.04. – Amtsleitertagung Bezirk Jennersdorf in Wallendorf.
 27.04. – Besuch Dorftheater Mogersdorf im Gasthaus Leiner in Henndorf.
 29.04. – Regionalkonferenz Raiffeisen Regionalbank Güssing- Jennersdorf.
 02.05. – Angelobung Gemeindewahlbehörde im Gemeindeamt für die Europawahl 2024.

19:45 GV Wolfgang Deutsch kommt zur Sitzung

- 04.05. – Abschnittsübung in Krobotek der Feuerwehren des Abschnitts 4.
 05.05. – Tag der Feuerwehr am Hauptplatz in Mogersdorf des Abschnitts 4.
 08.05. – Konzert der Zentralmusikschule Jennersdorf-Heiligenkreuz-Rudersdorf in Heiligenkreuz.
 11.05. – Muttertags Konzert Musikverein Mogersdorf.
 13.05. – Vorstandssitzung S7 Businesspark.
 14.05. – Kassaprüfung Abwasserverband Bezirk Jennersdorf.
 17.05. – Besprechung mit der Volksschuldirektorin Alexandra Pfeifer im Gemeindeamt Mogersdorf hinsichtlich der Nachmittagsbetreuung in der Volksschule.
 22.05. – Verleihung Goldenere Mistkäfer in Rudersdorf.
 22.05. – Sitzung Naturpark Raab in Jennersdorf.
 23.05. – Gemeindevorstandssitzung
 26.05. – Kirtag in Wallendorf musste abgesagt werden.
 27.05. – Pressekonferenz im Schloss Tabor.

2. Information Hangwasserschutzprojekt in Mogersdorf

Der Bürgermeister verliest das Informationsschreiben von DI Mikovits vom 29.05.2024. Dieses beinhaltet die Information, dass die geotechnische Stellungnahme am 03.06.2024 an die Bezirkshauptmannschaft Jennersdorf übermittelt wird. Danach kann die wasserrechtliche Bewilligung mittels Bescheids erfolgen. Zudem ist ein kleines Rückhaltebecken in Deutsch

Minihof, beim Schlösslweg, geplant. Hinsichtlich der Förderung gab es bereits eine mündliche Zusage. Gestartet wird im Juli 2024 und die Fertigstellung im Jahr 2024 ist nicht in Gefahr. Der Vizebürgermeister berichtet über den Verlauf in der Bezirkshauptmannschaft Jennersdorf, wobei er festhält, dass es derzeit mit den verschiedensten Sachverständigen nicht einfach ist.

3. 23. Änderung des digitalen Flächenwidmungsplanes

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass nach sehr langer Zeit endlich ein beschlussfähiges Dokument aufliegt und alle Änderungsfälle eine positive Stellungnahme erhielten. Philipp Mayer berichtet über den schwierigen Verlauf der beiden Fälle 4.7 und 4.8. Nun haben wir auch diese positiven Stellungnahmen. Er berichtet zudem, dass sich hinsichtlich der Auflage und dem jetzigen Dokument zwei Fälle im Geringsten geändert haben. Der Fall 4.6 ist bereits im Besitz des Hausbesitzers und somit ist diese Wasserfläche nicht mehr als öffentliches Wassergut aufgelistet. Somit ist dieser Änderungsfall ohne Genehmigung vom Wasserbauamt durchzuführen. Im Fall 4.8 wurde die Änderungsfläche in der Auflage mit Bauland Dorfgebiet angeführt. Dies hat sich nun auf Grünland Jagdhütte geändert.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den digitalen Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Mogersdorf entsprechend dem vorliegenden Beschlussexemplar, des Erläuterungsberichtes und der Plandarstellung des Planverfassers „wagnerfandl raumplanung zt“, 7400 Oberwart, Augartengasse 11 vom 22.05.2024, GZ 551/2023 (Protokollbeilage A) zu ändern und dazu folgende Verordnung zu beschließen: Dieser Beschluss erfolgt unter Berücksichtigung hinsichtlich der Auflage, dass bei Änderungsfall 4.6 eine Bereinigung der Fläche nach Absprache mit Abteilung 5 erfolgte. Die wasserrechtliche Kenntlichmachung wird in Bauland Dorfgebiet und in Grünland umgewidmet. Bei Änderungsfall 4.8 erfolgt eine Änderung der Widmungskategorie: Grünland Jagdhütte und ein Grüngürtel zur Sichtabschattung. Die restlichen Änderungsfälle werden unverändert beibehalten. Zudem erfolgt eine Baulandmobilisierungsvereinbarung mit dem Grundstückbesitzer von Änderungsfall 4.7.

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Marktgemeinde Mogersdorf vom 29.05.2024, mit der der Digitale Flächenwidmungsplan geändert wird (23. Änderung)

Aufgrund von § 5 Burgenländisches Raumplanungseinführungsgesetz, LGBl. Nr. 50/2019, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1

Der Digitale Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Mogersdorf (Verordnung des Gemeinderates vom 29.04.2005, bzw. 01.07.2005 in der Fassung der 22. Änderung) wird gemäß den inhaltlichen Festlegungen des beiliegenden digitalen Datensatzes (Planverfasser: Wagnerfandl Raumplanung zt Augartengasse 11, Steinermangerstraße 4, 7400 Oberwart GZ: 551/2023) geändert.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit dem ersten Tag ihrer Kundmachung in Kraft.

Der Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig angenommen und zum Beschluss erhoben.

4. Anfrage Jungmusikerförderung Musikverein Mogersdorf

Der Bürgermeister berichtet über eine schriftliche Anfrage hinsichtlich einer Jugendförderung für den Musikverein Mogersdorf, welche bereits bei der letzten Sitzung behandelt und daraufhin vertagt wurde. Zudem berichtet er über ein Gespräch mit Obmann Patrick Lex,

wobei die laufenden jährlichen Kosten besprochen wurden. Der Musikverein erhält für dessen Einsätze bei Kirtagen je 450,00 €, für kirchliche Anlässe je 220,00 €, zudem ist bereits vereinbart, dass bei diesen Anlässen der Musikverein ein Essen und 2 Getränke erhält. Die jährliche Subvention erhöhte sich im Dezember 2023 auf 4.000,00 €. Der Bürgermeister ist der Meinung, dass die Jugendförderung für den Musikverein Mogersdorf sehr wichtig ist und somit bringt er den Vorschlag, dass der Musikverein eine Einmalzahlung im Jahr 2024 in Höhe von 500,00 € erhält, wobei diese Jugendförderung jedes Jahr neu zu beschließen ist.

Auf Anordnung des Bürgermeisters wird folgende Aussage aus der Diskussion protokolliert: Reinhard Illigasch ist der Meinung, dass diese Förderung nicht in Ordnung ist, da bei der letzten Sitzung die Anfrage in Höhe von 350,00 € vertagt wurde und nun sollen 500,00 € zugestimmt werden. Zudem gab es bereits eine Subventionserhöhung im Dezember 2023, wo besprochen wurde, dass der Musikverein in nächster Zeit keine zusätzlichen Zahlungen erhält. Nach sehr langer, breiter und teilweise ausschweifender Diskussion stellt der Bürgermeister den Antrag.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, über eine Jugendförderung an den Musikverein Mogersdorf in Höhe von 500,00 € welche als Einmalzahlung im Jahr 2024 erfolgen soll. Der Antrag wird einstimmig zum Beschluss erhoben.

5. Änderung Höhe des Kassenkredits

Der Bürgermeister berichtet, dass der Kassenkredit angehoben wurde. Philipp Mayer gibt bekannt, dass sehr viele Zahlungen getätigt wurden, wobei aber einige Kontoeingänge aus Förderungen, Bedarfszuweisungen und Subventionen ausständig sind. Somit musste als Übergangslösung der Kassenkredit von 200.000,00 € auf die möglichen 406.000,00 € gehoben werden, wobei der Überziehungsrahmen mit 300.000,00 € eingegrenzt wurde. Wenn die Bedarfszuweisung für die Sanierung des Kindergartendaches, die Förderung der Güterwegsanierung in Deutsch Minihof und die Ertragsanteile ausgeschüttet werden, kann der Kassenkredit wieder auf 200.000,00 € zurückgestuft werden. Es wurde zu Beginn des Jahres bereits sehr viel investiert und somit kommt es zu dieser kurzfristigen Situation. Reinhard Illigasch hält fest, dass bereits zweimal in den vorherigen Protokollen vermerkt war, dass der Bürgermeister eine Zusage seitens des Landeshauptmannes in Höhe von 120.000,00 € für die Dachsanierung Kindergarten erhalten habe. Jedoch war nie die Rede von 120.000,00 €, sondern immer nur 100.000,00 €. Nun ergeht seine Frage wer die restlichen 20.000,00 € bezahle, da wir nur 100.000,00 € erhalten werden. Der Bürgermeister ist der Meinung, dass wir generell glücklich sein sollen, dass der Landeshauptmann die Dachsanierung als zweckgebundene Bedarfszuweisung mitfinanziert.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, über die Genehmigung der Änderung des Kassenkredites auf die Höhe von 406.000,00 €, wobei aber der Überziehungsrahmen mit 300.000,00 € begrenzt ist.

Der Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig angenommen und zum Beschluss erhoben.

6. Information Strompreis ab 01.05.2024

Der Bürgermeister ersucht Philipp Mayer über den neuen Strompreis zu informieren. Philipp Mayer gibt bekannt, dass sich der Gemeindestromtarif ab 01.05.2024 auf 10,99 ct/kWh netto und einer Preisgarantie bis Ende 2026 geändert hat. Zudem erhält die Gemeinde einen jährlichen Gemeindebonus in Höhe von 1.300,00 €.

Der Gemeinderat nimmt diese Information zur Kenntnis.

7. Anfrage Beleuchtung Mitterweg in Wallendorf (Sportplatz – OSG-Wohnhausanlagen)

Der Bürgermeister liest den schriftlichen Antrag eines Bürgers vor. Der Bürgermeister ist der Meinung, dass die Straßenbeleuchtung im Bereich zwischen OSG Wohnhausanlage Nr. 170

und Hausnummer 173 mit zwei Leuchten erweitert werden soll. Nach kurzer Diskussion ergab sich ein Zuspruch für eine weitere Erweiterung mit einer Leuchte im Bereich Hausnummer 96 und die Straßenbeleuchtung im Bereich des Ringofens soll auf LED umgestellt werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, dass die Straßenbeleuchtung im Bereich des Mitterwegs in Wallendorf mit zwei Leuchten zwischen OSG Wohnhausanlage Nr. 170 und Hausnummer 173 und einer Leuchte im Bereich Hausnummer 96 erweitert wird. Zudem werden die bestehenden Straßenbeleuchtungen des Ringofens auf LED umgestellt.

Der Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig angenommen und zum Beschluss erhoben.

8. Bericht über die Sitzung des Prüfungsausschusses am 17.04.2024

Wilhelmine Raimann gibt bekannt, dass es keine Beanstandungen gab.

9. Digitalisierung der Datenerhebung im Zuge der Ehren- und Jubiläumsgaben des Landes

Der Bürgermeister ersucht Philipp Mayer darüber zu berichten. Philipp Mayer berichtet, dass es 2-mal im Jahr zu einer Erhebung von Personendaten kommt, welche zu Geburts- und Hochzeitsjubiläen von der Landesregierung geehrt werden. Nun gibt es die Möglichkeit, dass der Gemeinderat einen Beschluss fassen kann, dass diese Daten direkt von der Landesregierung über die Firma Community bezogen werden. Für die Gemeindeverwaltung ist es eine Entlastung, da diese Erhebungen viel Zeit in Anspruch nehmen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, dass die Comm-Unity EDV GmbH eine entsprechende Schnittstelle für das Amt der Burgenländischen Landesregierung errichtet, damit diese die notwendigen Daten zum Zweck der Durchführung von Ehrungen gemäß §§ 1 und 3 Burgenländisches Ehrungsgesetz ermöglicht und das Amt der Burgenländischen Landesregierung ermächtigt, unter Wahrung der datenschutzrechtlichen Vorgaben, die zum Zweck der Durchführung von Ehrungen gemäß §§ 1 und 3 Burgenländisches Ehrungsgesetz notwendigen Daten abzufragen und zu verarbeiten.

Der Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig angenommen und zum Beschluss erhoben.

10. Personalangelegenheiten (Ausschluss der Öffentlichkeit)

11. Neuwahl eines Prüfungsausschussmitgliedes

Der Bürgermeister berichtet über den Verzicht des Mandates des Gemeinderates von Manuela Eder-Dolmanits. Da sie auch ein Mitglied des Prüfungsausschusses war, ist nun ein neues Mitglied für den Prüfungsausschuss der Fraktion ÖVP zu wählen. Für diese Funktion wird Frau Birgit Rothbauer vorgeschlagen.

Nachdem der Bürgermeister einen einstimmigen Zuspruch über eine Abstimmung mittels Handzeichen erhielt, lässt er die Fraktion ÖVP mittels Handzeichen abstimmen, ob Birgit Rothbauer als neues Prüfungsausschussmitglied gewählt wird.

Die Abstimmung ergab 11 Stimmen (einstimmig) dafür.

Birgit Rothbauer wird zum neuen Prüfungsausschussmitglied gewählt.

12. Allfälliges

- .) Der nächste Sitzungstermin voraussichtlich 31.07.
- .) Der Bürgermeister erwähnt, dass das Gemeindegebäude in Wallendorf Hausnummer 158 in die Jahre gekommen ist und dass eine Sanierung in den nächsten Jahren erfolgen sollte.
- .) Der Bürgermeister gratuliert Philipp Mayer zur Hochzeit am 18.05.2024.
- .) Der Vizebürgermeister gratuliert den Bürgermeister zur Verleihung des Titels Ökonomierat.

- .) Thomas Kloiber erwähnt, dass in Deutsch Minihof noch offene Arbeiten ausständig sind. Einerseits von der Firma Porr hinsichtlich der Güterwege und andererseits von der Firma Kaim hinsichtlich des Lichtwellenleiterkabels. Philipp Mayer wird mit dem Ingenieurbüro Mikovits Rücksprache halten.
- .) Thomas Kloiber möchte wissen, ob die Freigabe der Krähenvergrämung im gesamten Gemeindegebiet gültig ist oder nur in Wallendorf. Philipp Mayer wird bei der Bezirkshauptmannschaft Jennersdorf nachfragen.
- .) Reinhard Illigasch möchte wissen ob es eine erhöhte Friedhofgebühr für Verstorbene aus anderen Gemeinden gibt. Der Bürgermeister berichtet, dass die Grabgebühren für alle gleich sind.
- .) Thomas Kloiber erwähnt das Sommerkino am 29.06.2024 am Schöllsberg und ersucht die Gemeinderatsmitglieder um mögliche Unterstützung für dieses Event.
- .) Wolfgang Deutsch erwähnt, dass das Dorfkreuz im Schmiedgrabenweg wieder gepflegt werden soll und dass der Graben des Gemeindegrundes auf Höhe Wallendorf 112 zu schlegeln ist.
- .) Martin Scheuchenpflug gibt bekannt, dass am 27.07.2024 seitens des ÖAMTC ein E-Bike Kurs in Krobotek (Musikerheim) angeboten wird. Es finden Kurse jeweils einmal am Vormittag und einmal am Nachmittag statt. Dabei werden 5 E-Bike Räder vom ÖAMTC bereitgestellt und es ist jeder herzlich eingeladen. Die Anmeldemöglichkeiten sind bereits vorhanden und diese Veranstaltung wird im Zuge des Gesunden Dorfes Weichselbaum – Mogersdorf durchgeführt.
- .) Philipp Mayer gibt bekannt, dass die Partnergemeinde Hafnerbach am 01.09.2024 zur Eröffnung des Kindergartens und des Forums Hafnerbach eingeladen hat. Es wird ein Bus organisiert und somit können sich Gemeindevertreter für diese Fahrt anmelden.
- .) Philipp Mayer gibt bekannt, dass der Neubeschluss der Gemeindeverordnungen seitens der Landesregierung genehmigt wurden.
- .) Philipp Mayer erwähnt das Sommerfest der Volksschule Mogersdorf am 21.06.2024.
- .) Philipp Mayer gibt bekannt, dass ein Grundstückbesitzer 2 Grundstücke der Marktgemeinde Mogersdorf angeboten hat. Beide Grundstücke befinden sich in Wallendorf. Ein Grundstück davon ist Bauland und ein weiteres ist ein Waldgrundstück. Der Bürgermeister erklärt die Situation und es wird dem Grundstückbesitzer ein Angebot, mit den ortsüblichen Preisen von 10 € pro m² Bauland und 1,20 € pro m² Wald, unterbreitet.
- .) Philipp Mayer gibt bekannt, dass die Marktgemeinde Mogersdorf einen amtlichen Feldfrucht- und Obstreferenten für die Statistik Austria benötigt.
- .) Philipp Mayer erwähnt, dass die Marktgemeinde Mogersdorf auf der Suche nach einem neuen Ragweedbeauftragten ist. Die Begeisterung hält sich in Grenzen.
- .) Reinhard Illigasch gibt bekannt, dass das Unkraut an der Schulstraße in Wallendorf nicht entfernt wurde. Der Bürgermeister hält fest, dass das Unkraut bis auf Höhe Gasthaus Werner Klaus entfernt wurde, da der Kirtag in Wallendorf gewesen wäre und die Bauhofmitarbeiter keine Zeit mehr hatten, die Schulstraße zu pflegen.
- .) Martin Schrei erwähnt, dass die Wiederherstellungsarbeiten nach der Montage des Tiny Houses in Wallendorf, noch immer nicht erfolgt sind.
- .) Karl Siener ladet die Gemeinderatskollegen am 12.06.2024 zum Tag der offenen Tür, bei ihm zu Hause, ein.
- .) Der Bürgermeister erwähnt, dass eventuell ein gemeindeübergreifender Gutschein mit Weichselbaum angedacht wird. Genauere Details werden erst besprochen und dann bekanntgegeben.

Ende: 21:15 Uhr

v.g.u.

Die Beglaubiger:

Der Schriftführer:

Der Vorsitzende:

(Martin Schrei, Reinhard Illigasch)

(Philipp Mayer)

(Josef Korpitsch)

Protokoll zugesandt, bzw. erhalten:

SPÖ – GR-Fraktion:

ÖVP – GR-Fraktion:

Protokoll an die GR zugesandt: